

— weibliche Jungrinder, die nicht zur planmäßigen Reproduktion der Kuhbestände genutzt werden können,

ab 300 kg 50,— M/Tier.

Die Verkäufer von Schlachtrindern aus Jersey-Kreuzungen (JXDSR oder JXDF) (F.) sowie Schlachtrindern der Fleischrinderrassen und deren Hybriden bzw. aus der Einkreuzung solcher Rassen sind verpflichtet, gegenüber den Käufern dieser Tiere die Abstammung entsprechend TGL 20 837 — Kennzeichnung und Dokumentation — nachzuweisen.

**Mastlämmer**

Für Mastlämmer der Schlachtwertklassen A und B, die auf Grund von Mastverträgen produziert werden,

Januar bis Mai 60,— M/dt  
 Juni bis August 50,— M/dt  
 September bis Dezember 40,— M/dt.

Mastverträge für Lämmer werden von den Schlachtbetrieben mit LPG, VEG, GPG, anderen sozialistischen und ihnen gleichgestellten Betrieben, kooperativen Einrichtungen sowie kircheneigenen bewirtschafteten Landwirtschaftsbetrieben abgeschlossen, die folgende Bedingungen erfüllen:

- Ausrichtung des Zweiges Schafhaltung auf die Produktion von Mastlämmern,
- Sicherung der Reproduktion durch Zukauf auf Grund langfristiger Verträge oder durch eigene Aufzucht,
- vertragliche Produktion von mindestens 200 Mastlämmern im Jahr.

**Schweine**

Für Schweine, die in Erfüllung abgeschlossener Verträge über die Mast von Schweinen von nichtlandwirtschaftlichen Tierhaltern geliefert werden, bei Einhaltung der Vertragsbedingungen (Liefertermin, Lebendmasse/Abrechnungsmasse)

100,— M/je Tier.

Für Industriebetriebe, Handelsbetriebe und gewerbliche Mästereien entfällt dieser Zuschlag.

**2. Schlachtkörper**

Für Schlachtkörper von Rindern (ohne Schlachtrinder aus Jersey-Kreuzungen [Fj])

Gattung	Schlachtkörperwärmmasse	Fleischqualität	M/dt Schlachtkörperwärmmasse
Bullen, Ochs, Färsen	mindestens 230 kg	I, II, ui	40,-
Kühe zwischen 1. und 2. Laktation	mindestens 230 kg	r, II, in	60,-
Bullen, Ochs, Färsen	mindestens 260 kg	I	55,-
Kühe zwischen 1. und 2. Laktation	mindestens 260 kg	I	75,-

Gattung	Schlachtkörperwärmmasse	Fleischqualität	M/dt Schlachtkörperwärmmasse
Bullen, Ochs, Färsen	mindestens 290 kg	I	70,-
Kühe zwischen 1. und 2. Laktation	mindestens 290 kg	I	75,-
Bullen, Ochs, Färsen der Fleischrinderrassen und deren Hybriden bzw. aus der Einkreuzung solcher Rassen	mindestens 310 kg	I	85,—

Für Schlachtrinder aus Jersey-Kreuzungen (F<sub>1</sub>)

Gattung	Schlachtkörperwärmmasse	Fleischqualität	M/dt Schlachtkörperwärmmasse
Mastbullen, Mastochsen	mindestens 160 kg	I, II, in	30,-
Mastbullen, Mastochsen	mindestens 190 kg	I, II, in	50,-
Mastbullen, Mastochsen	mindestens 220 kg	I, II, III	85,-
weibliche Jungrinder, die nicht zur planmäßigen Reproduktion der Kuhbestände genutzt werden können	mindestens 155 kg	I, II, in	30,-

Für Mastlämmer der Qualitätsklasse I, die auf Grund von Mastverträgen entsprechend den unter Ziff. 1 festgelegten Bedingungen produziert werden

Januar bis Mai 120,— M/dt Schlachtkörperwärmmasse  
 Juni bis August 100,— M/dt Schlachtkörperwärmmasse  
 September bis Dezember 80,— M/dt Schlachtkörperwärmmasse.

**Anlage 4**

zu vorstehender Anordnung Nr. Pr. 94

Ausbeutesätze

**1. Schweinehälften ohne Flomen, ohne Schwanz mit Rückenfett, Kopf, Spitzbeinen und Ohren**

ohne Croupon:

durchschnittlicher

Ausbeutesatz: 76,3% Umrechnungs-Koeffizient

1,31